



**Markus Grübel MdB**  
Parlamentarischer Staatssekretär a.D.  
Abgeordneter des Wahlkreises Esslingen

Platz der Republik 1, 11011 Berlin

☎ +49 (0) 30 227 71 973

📠 +49 (0) 30 227 76 964

✉ markus.gruebel@bundestag.de

**Markus Grübel schreibt im neuen Sammelband der Konrad-Adenauer-Stiftung zur Zukunft der Bundeswehr über verantwortungsvollen Umgang mit Künstlicher Intelligenz**

Berlin, 19. Januar 2023

Der Esslinger Bundestagsabgeordnete und Mitglied im Verteidigungsausschuss Markus Grübel hat für einen neu veröffentlichten Sammelband der Konrad-Adenauer-Stiftung zur Zukunft der Bundeswehr einen Beitrag über den verantwortungsvollen Umgang mit Künstlicher Intelligenz geschrieben.

Das Buch ist aktuell in einer gemeinsamen Veranstaltung von Konrad-Adenauer-Stiftung und Universität der Bundeswehr München der Öffentlichkeit vorgestellt worden. Der Mitherausgeber und Vorsitzende der Konrad-Adenauer-Stiftung, Prof. Dr. Norbert Lammert, hat die Autoren persönlich begrüßt und ihnen für ihr Engagement gedankt.

Der Sammelband geht der Frage nach, wie die Bundeswehr die technischen Möglichkeiten von Künstlicher Intelligenz verantwortungsvoll nutzen kann. Die Soldatin beziehungsweise der Soldat muss wissen, was „gut“ und was „schlecht“ ist, was erlaubt ist und was nicht. Eine Thematik, die auch schon vor dem russischen Angriffskrieg auf die Ukraine aktuell war.

Der Sammelband beleuchtet das Thema Künstliche Intelligenz in der Bundeswehr aus unterschiedlichen Blickwinkeln und möchte damit eine breite Debatte anstoßen. In den Beiträgen werden historische,

**PRESSMITTEILUNG**



Markus Grübel MdB  
Parlamentarischer Staatssekretär a.D.  
Abgeordneter des Wahlkreises Esslingen

Platz der Republik 1, 11011 Berlin

☎ +49 (0) 30 227 71 973

📠 +49 (0) 30 227 76 964

✉ markus.gruebel@bundestag.de

politische, technische, gesellschaftliche, ethische und rechtliche Aspekte behandelt.

Markus Grübel erörtert in seinem Artikel, ob Künstliche Intelligenz mit den Prinzipien der Inneren Führung vereinbar ist: „Deutschland darf sich der Nutzung von Künstlicher Intelligenz bei Waffensystemen nicht verschließen, sondern muss diese Technik im Rahmen der Grundsätze der Inneren Führung für die Bundeswehr nutzen, auch vor der Verantwortung und Pflicht, seine Soldatinnen und Soldaten bestmöglich zu schützen.“, schreibt der Esslinger Bundestagsabgeordnete in seinem Beitrag.

„Die ethischen Grundlagen der Inneren Führung mit ihrer Orientierung am Grundgesetz, speziell an der Würde des Menschen, sind zeitlos und bedürfen keiner Änderung. Sie können sich gerade im angepassten Aufgabenspektrum der Bundeswehr mit Landes- und Bündnisverteidigung sowie dem internationalen Krisenmanagement beweisen.“, so Markus Grübel weiter.

Der komplette Sammelband „Bundeswehr der Zukunft – Verantwortung und Künstliche Intelligenz“ ist auf der Website der Konrad-Adenauer-Stiftung zu finden:

<https://www.kas.de/de/einzeltitel/-/content/bundeswehr-der-zukunft-5>

PRESSMITTEILUNG